



PRESSEMITTEILUNG vom 9. März 2016

Der aktuelle Stand der Knie-Endoprothetik

Eine kostenlose „Hören was gesund macht“-Veranstaltung des Elisabeth-Krankenhauses Kassel

Experten aus der Region finden sich am 16. März 2016 im Elisabeth-Krankenhaus Kassel zusammen, um Patienten, Betroffenen und Interessierten einen umfassenden Überblick zum Thema Gelenkverschleißerkrankung zu geben.

Dr. Uwe Behrmann, Chefarzt Unfallchirurgie & Orthopädie des Krankenhauses, hat dazu seine Kollegen eingeladen: Dres. Schafdecker und Rasch von der Orthopädischen Praxisklinik Baunatal sowie Dr. Kleinwächter von der Überörtlichen Gemeinschaftspraxis Melsungen/Bad Wildungen. „Gemeinsam können wir die vielfältigen orthopädischen und chirurgischen Fragestellungen detailliert darstellen und beantworten“, sagt Dr. Behrmann, der mit den Fachärzten schon länger Erfahrungen und Know-how austauscht.

So erwartet die Gäste eine thematische Rundum-Betrachtung zu Gelenkanatomie, Knieprothesen und Problemfällen. Dabei sind jeweilige Kurzvorträge vorgesehen, denn besonders wichtig ist allen Ärzten, dass sie den Interessierten Rede und Antwort stehen. „Informativ soll der Nachmittag sein, aber auch den Zuhörern Gelegenheit geben, uns näher kennenzulernen“, betont Dr. Kleinwächter. „Wir möchten einen persönlichen Dialog, denn nur dadurch kann Vertrauen entstehen“, ergänzt Dr. Schafdecker.

Veranstaltungszeit: 16. März 2016, 17 bis 19.30 Uhr

Veranstaltungsort: Vinzenz-Saal (4. OG) des Elisabeth-Krankenhauses Kassel

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich

(Zeichen mit Leerzeichen: 1.524)

Bildmaterial:

KS_EKH PM Knie-Endoprothetik Ärzte.jpg

Bildunterschrift: Dr. Uwe Behrmann, Dr. Hans-Günter Schafdecker, Dr. Christian Gröll, Dr. Bernd Kleinwächter, Dr. Steffen Rasch (v.l.)

Bildnachweis: Elisabeth-Krankenhaus Kassel



ELISABETH-KRANKENHAUS KASSEL
VINZENZ-VERBUND HILDESHEIM

Elisabeth-Krankenhaus Kassel gGmbH

Das Elisabeth-Krankenhaus ist ein modernes frei-gemeinnütziges Notfallkrankenhaus (inkl. Notarztstandort) der Regelversorgung in der Kasseler Innenstadt. Das katholische Krankenhaus befindet sich in der Trägerschaft der Vinzenz-Verbund Hildesheim gGmbH und ist seit März 2010 nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert. Modernste Einrichtungen auf dem neusten Stand der Technik (Herzkatheterlabor, OP-Säle, Labor, Endoskopieabteilung, digitales Röntgen, und viele weitere Einrichtungen) stehen zur Behandlung der Patientinnen und Patienten zur Verfügung. Neben der körperlichen Gesundheit ist mit medizinischen und pflegerischen Service-Leistungen, wie Beratung und Begleitung, Gesprächskreisen und seelsorgerischen Angeboten auch für die seelische Gesundheit gesorgt. Zur Unterstützung von Patientinnen und Patienten und deren Angehöriger nach dem Krankenhausaufenthalt, stehen Sozialarbeiterinnen mit Rat und Tat, auch beim Ausfüllen von Anträgen aller Art zur Seite.

(Zeichen mit Leerzeichen: 994)

Pressekontakt:

Claudia Klafz
Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit
Vinzenz-Verbund Hildesheim gGmbH
Neue Straße 16
31137 Hildesheim

Telefon 05121 109-506
Fax 05121 405-111
c.klafz@vinzenz-verbund.de